



BY PRO-JECT AUDIO SYSTEMS

Bedienungsanleitung Pro-Ject Receiver Box S

Wir bedanken uns für den Kauf der Receiver Box S von Pro-Ject Audio Systems.



Warnt vor einer Gefährdung des Benutzers, des Gerätes oder vor einer möglichen Fehlbedienung.



Besonders wichtiger Hinweis

Sicherheitshinweise

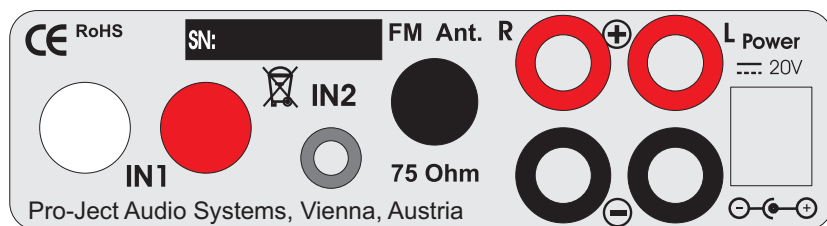
Verbinden Sie das Netzteil des Gerätes nur dann mit einer Netzsteckdose, wenn Sie sichergestellt haben, dass die Netzspannung der Steckdose, an die angeschlossen werden soll, der auf dem Steckernetzteil angegebenen Spannung entspricht. Um in einer Gefahrensituation die Verbindung zum Stromnetz unterbrechen zu können, muss das Netzkabel des Netzteils aus der Netzsteckdose gezogen werden. Stellen Sie deswegen jederzeit einen ungehinderten Zugang zur Netzsteckdose sicher.



Greifen Sie das Netzkabel immer am Stecker. Ziehen Sie nicht am Kabel selbst. Fassen Sie Netzkabel, Netzteil oder Gerät niemals mit feuchten oder nassen Händen an.

Achten Sie darauf, dass keine Flüssigkeit ins Gerät gelangt, bzw. darauf getropft oder gespritzt wird. Stellen Sie niemals Wasserbehälter (z.B. Vasen) oder brennende Gegenstände (z.B. Kerzen) auf oder neben das Gerät. Ein Betrieb in feuchter oder nasser Umgebung ist nicht zulässig.

Anschlüsse



Nehmen Sie **alle** An- und Abschlüsse ausschließlich bei **vom Netz getrennten Gerät** vor.

Achten Sie auf korrekte Zuordnung der Kanäle. Rote Buchsen führen das Signal des rechten Kanals, weiße Buchsen führen das Signal des linken Kanals.



Schließen Sie pro Kanal nur einen Lautsprecher mit einer Impedanz nicht unter 4 Ohm an.

Achten Sie auf korrekte Polung der Kabel an Verstärker und Lautsprecher. Die roten Polklemmen führen das Signal (+), die schwarzen Polklemmen führen die Signalmasse (-).

Verwenden Sie ausschließlich das dem Gerät beiliegende Gleichspannungsnetzteil.

Hochpegeleingänge

An den Hochpegeleingängen **IN 1** und **IN 2** werden Geräte wie z.B. CD-Spieler, TV-Gerät oder Videorekorder angeschlossen.

Antennenbuchse

Die Antennenbuchse (**FM Ant.**) ist nach DIN-Norm (75 Ohm) ausgelegt. Jedes Standard-Antennenkabel kann daran Anschluss finden.

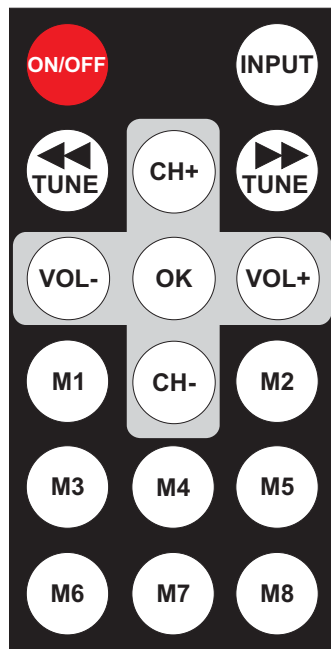
Lautsprecheranschlüsse

Die Polklemmen der Anschlüsse nehmen 4mm Ø Bananenstecker, Kabelschuhe oder in den Querbohrungen unter den Muttern blanke Kabelenden auf.

Netzanschluss

Das Gerät wird mit dem beiliegenden Netzteil an das Stromnetz angeschlossen. Stecken Sie zu erst das mitgelieferte Netzkabel in die entsprechende Buchse am Netzteil. Verbinden Sie dann den Stecker des Versorgungskabels am Netzteil mit der Buchse **Power = 20V** an der Rückseite des Geräts. Stellen Sie dann die Verbindung zum Stromnetz her.

Fernbedienung



Einschalten und Schalten in Stand-By



kurzes Drücken schaltet das Gerät ein, langes Drücken schaltet es in Stand-By zurück. Kurzes Drücken während des Betriebs aktiviert und deaktiviert die Stummschaltung (Mute).

Lautstärkeregelung



und stellen die Lautstärke ein

Eingangswahl



wählt die Eingänge alternierend an

Senderwahl-Modus einstellen



Drücken (min. 3 Sekunden) von wählt die Senderwahl-Modi manuelle Senderwahl (**MANUAL**) oder automatischer Sendersuchlauf (**AUTO**) an.

Manuelle Senderwahl - das Display zeigt **MANUAL**



verringert,



erhöht die eingestellte Senderfrequenz um 50kHz.

Automatischer Sendersuchlauf - das Display zeigt **AUTO**



startet den Suchlauf zu den niedrigeren Senderfrequenzen,



zu den höheren Frequenzen hin.

Senderspeicher anwählen - das Display zeigt **MEMORY**



bis



starten den Modus Senderspeicherwahl, bzw. wählen die Senderspeicher 1 bis 8 direkt an.



und



rufen, der Modus Senderspeicherwahl muss dazu aktiv sein, die Senderspeicher 9 bis 99 auf.

Programmieren eines Senderspeichers

Stellen Sie die gewünschte Sendefrequenz ein. Zweimaliges Drücken von



startet das Programmieren.



und



wählen den Senderspeicher an, in den die Senderfrequenz programmiert werden soll.

Die Senderspeicher 1 bis 8 können mit den Tasten



bis



direkt angewählt werden.

Erneutes Drücken von



speichert die eingestellte Senderfrequenz in den angewählten Senderspeicher.



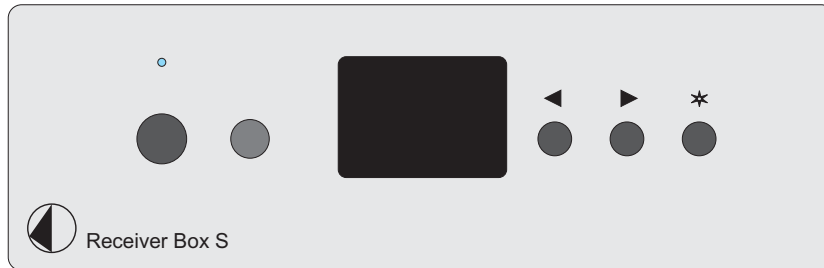
Wird ein belegter Senderspeicher angewählt, so überschreibt ein neuer Speichervorgang die vorherige Programmierung.

Der Inhalt der Senderspeicher bleibt auch bei Stromausfall oder bei Trennen vom Stromnetz erhalten.

Automatisches Programmieren von Senderspeichern

Anhaltendes Drücken von **M4** startet, **M1** bestätigt den Programmiervorgang. Erneutes Drücken von **M1** überschreibt alle belegten Speicherplätze. Drücken von **M2** belegt nur freie Speicherplätze und Speicherplätze, in die eine Sendefrequenz mit einem ungenügenden Signalpegel programmiert ist.

Bedienelemente am Gerät



Einschalten und Schalten in Ruheposition (Stand-By)

Die Taste links vom Display schaltet das Gerät ein und schaltet es in Stand-By zurück. Die blaue Leuchtanzeige über der Stand-By-Taste zeigt an, dass das Gerät eingeschaltet ist. Befindet sich das Gerät in Stand-By wird **STANDBY** im Display angezeigt.

Beim Schalten in Stand-By werden die jeweils letzten Einstellungen für Quelle (Eingang), Lautstärke und Stummschaltung (Mute) gespeichert und beim Einschalten automatisch übernommen.



Erfolgt das Schalten in Stand-By mit aktivierter Stummschaltung (Mute), gibt das Gerät erst nach deaktivieren der Stummschaltung (Mute) die zuletzt eingestellte Lautstärke wieder.

Eingangswahl

Nach dem Einschalten wählt Drücken von ***** die Eingänge Tuner, 1 oder 2 an. Das Display zeigt die eingestellte Lautstärke und den angewählten Eingang: **TUNER**, **IN1** oder **IN2**.

Zusammen mit der optional erhältliche Eingangserweiterung Pro-Ject Switch Box S, stehen drei weitere Eingänge zur Verfügung. Eine genaue Beschreibung finden Sie in der Bedienungsanleitung der Pro-Ject Switch Box S.


Einstellen der Lautstärke

Drücken von **◀** erhöht die Lautstärke. Drücken von **▶** verringert die Lautstärke.

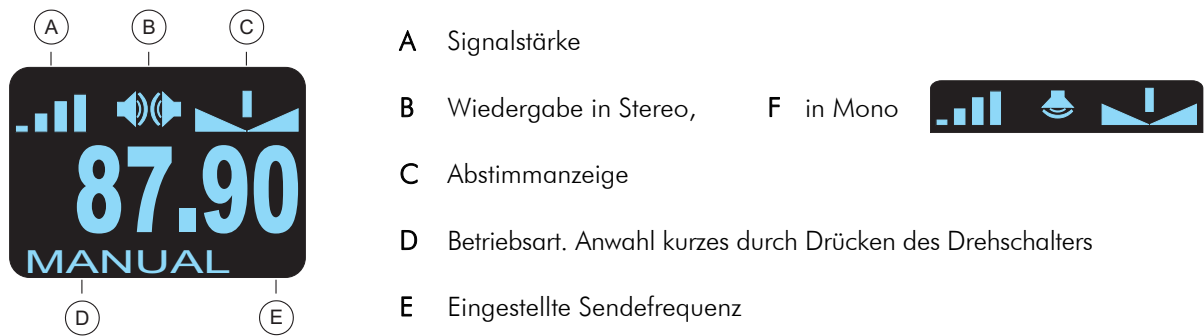
Die Lautstärke wird in 95 Schritten angehoben und gesenkt. Der eingestellte Wert wird im Display angezeigt.

In der Stellung **-95dB** ist das Gerät auf minimale und in Stellung **00dB** auf maximale Lautstärke eingestellt.

Stummschaltung (Mute)

Kurzes Drücken von **ON/OFF** während des Betriebs aktiviert oder deaktiviert die Stummschaltung .

Display-Anzeigen in der Betriebsart Tuner



A Signalstärke

B Wiedergabe in Stereo, F in Mono

C Abstimmmanzeige

D Betriebsart. Anwahl kurzes durch Drücken des Drehschalters

E Eingestellte Sendefrequenz

Abdunkeln des Displays, Farbeinstellung des Display

Drücken und halten Sie für ca. 5 Sekunden * um in den Einstellmodus zu gelangen. Das Gerät ist während es sich im Einstellmodus befindet nicht bedienbar.

TUNE oder **TUNE** stellt die Helligkeit des Displays ein. Verfügbar sind „Display aus“ und die Helligkeitsstufen: **DIM 1** bis **DIM 4** und **DIM MAX**. Der eingestellte Wert wird im Display angezeigt.

M3 verringert **M6** erhöht den Rotanteil im Display
M4 verringert **M7** erhöht den Grünanteil im Display
M5 verringert **M8** erhöht den Blauanteil im Display

Die Veränderungen in den Farbeinstellungen wird nur in der obersten Zeile des Displays gezeigt. Erst nach Verlassen des Einstellmodus, werden die geänderten Farbeinstellungen für das komplette Display wirksam.

Im Einstellmodus lädt **M1** die Werkseinstellungen für Helligkeit und Farbe des Displays.

Um den Einstellmodus zu verlassen drücken Sie **OK**.

Manuelle Senderwahl

Drücken und halten Sie für ca. 3 Sekunden * (evtl. mehrfach) bis das Display **MANUAL** zeigt. ◀ erhöht die eingestellte Sendefrequenz um 50kHz. ▶ verringert die Frequenz um 50kHz. Ein Stereo-Sender ist korrekt eingestellt wenn:

- A eine möglichst große Anzahl von Balken zeigt
- B zwei Lautsprecher zeigt (F - Mono-Empfang wird durch nur einen Lautsprecher im Display symbolisiert)
- C der senkrechte Balken in der Abstimmanzeige mittig steht

Automatische Senderwahl

Drücken und halten Sie für ca. 3 Sekunden * (evtl. mehrfach) bis **AUTO** im Display angezeigt wird. ▶ startet den automatischen Sendersuchlauf zu den höheren Frequenzen und ◀ zu den niedrigeren Frequenzen hin. Die Sendermitte und die maximal mögliche Signalstärke werden automatisch eingestellt.

Anwählen eines Senderspeichers

Drücken und halten Sie für ca. 3 Sekunden * (evtl. mehrfach) bis **MEMORY** im Display angezeigt wird. ▶ wählt einen Senderspeicher mit einer höheren und ◀ mit einer niedrigeren Speichernummer an. Die Nummer des angewählten Speichers wird rechts neben der Anzeige **MEMORY** angezeigt.

Programmieren eines Senderspeichers

Die Pro-Ject Receiver Box S erlaubt das Belegen von maximal 99 Senderspeichern.

Stellen Sie die gewünschte Sendefrequenz ein. Drücken Sie die Taste * zwei mal schnell hintereinander. Im Display wird **STORE** angezeigt. ▶ wählt einen Speicher mit einer höheren und ◀ mit einer niedrigeren Senderspeichernummer an. Erneutes Drücken von * programmiert die Sendefrequenz in den Speicher. Das Display zeigt **STORED**.



Das Umschalten der Senderwahl-Modi (manuelle und automatische Senderwahl, sowie Anwählen eines Senderspeichers), ist nur bei angeschlossener Antenne möglich.

Wird ein belegter Senderspeicher angewählt, so überschreibt ein neuer Speichervorgang die vorherige Programmierung.

Der Inhalt der Speicher bleibt auch bei Stromausfall oder bei Trennen vom Stromnetz erhalten.

Batteriewechsel bei der Fernbedienung

Gehen Sie dazu bitte wie folgt vor:

- Entriegeln Sie das Batteriefach und ziehen Sie es heraus
- Legen Sie eine volle Batterie ein.
Achten Sie dabei auf die richtige Polung!
- Schieben Sie das Batteriefach wieder ein

Batterietyp: 1 x CR2032 / 3V oder 1 x CR2025 / 3V



Verbrauchte Batterien gehören nicht in den Hausmüll. Bitte entsorgen Sie Ihre alten Batterien bei einer Batteriesammelstelle, die Sie in vielen Supermärkten und häufig auch in der Nähe von Glas- und Altpapier-Containern anbracht finden.

Technische Daten Pro-Ject Receiver Box S

Ausgangsleistung:	2 x 25W/30W an 8 Ohm/4 Ohm (beide Kanäle in Betrieb)
Empfangsbereich UKW:	87,5 - 108MHz (50kHz-Schritte)
Senderspeicher:	99
Klirrfaktor Tuner:	0,05% / Δf (Frequenzhub) 75kHz und 1kHz Testsignal
Stereotrennung:	30dB / Δf (Frequenzhub) 75kHz und 1kHz Testsignal
Empfindlichkeit:	7dB/ μ V mono, 17dB/ μ V stereo /75 Ohm
Frequenzgang:	20Hz - 20kHz ($\pm 0,2$ dB)
Kanaltrennung:	>40dB bei 20kHz
Geräuschspannungsabstand:	>-100dBA
Klirrfaktor Verstärker:	<0,05% bei 10W
Verstärkung:	22dB
Hochpegeleingänge:	1 Paar RCA/Cinch-Buchse, 3-polige Klinkenbuchse Ø 3,5mm
Eingangs Impedanz:	20kOhm
Antenneneingang:	1 x Koaxiale DIN-Buchse (75 Ohm)
Lautsprecheranschluss:	4mm Ø Bananenstecker, Kabelschuhe oder blanke Kabelenden
Netzanschluss:	Steckernetzteil, 20V/3A DC (Spitze 7A DC); 100 - 240V, 50/60Hz
Stromaufnahme:	3A DC, <1W in Stand-By
Batterien für Fernbedienung:	1 x CR2032 / 3V
Maße B x H x T (T mit Buchsen):	103 x 36 x 104 (122)mm
Gewicht:	670g ohne Netzteil

Im Servicefall

Fragen Sie zunächst Ihren Fachhändler um Rat. Erst wenn der Fehler dort bestätigt wird und nicht behoben werden kann, senden Sie das Gerät bitte an die für Ihr Land zuständige Vertretung:

Audio Trade GmbH
Schenkendorfstraße 29
D-45472 Mülheim an der Ruhr
Tel.: 0208-882 660
Fax: 0208-882 66 66
E-Mail: service@audiotra.de
Internet: www.audiotra.de

Audio Tuning GmbH
Margaretenstraße 98
A-1050 Wien
Tel.: 01-544 85 80
Fax: 01-545 66 97
E-Mail: office@audiotuning.at
Internet: www.project-audio.com

Marlex Audiophile Produkte
Stampferbacherstraße 40
CH-8006 Zürich
Tel.: 01-350 49 35
Fax: 01-350 49 35
E-Mail: mail@marlex.ch
Internet: www.marlex.ch

Wir empfehlen Ihnen den Originalkarton aufzubewahren, um jederzeit einen sicheren Transport Ihres Gerätes zu gewährleisten. Nur bei Geräten, die uns im Originalkarton zugehen, werden Garantieleistungen erbracht.

Copyright

Audio Trade GmbH © 2012, alle Rechte vorbehalten. Die veröffentlichten Informationen entsprechen dem Stand der Entwicklung zum Zeitpunkt der Drucklegung. Technische Änderungen bleiben vorbehalten und fließen ohne weitere Nachricht in die Produktion ein.



Soll dieses Gerät nicht mehr genutzt und entsorgt werden, so nutzen Sie in Deutschland und Österreich die hierfür eingerichteten kommunalen Abgabestellen. In Deutschland können Sie auch den individuellen Entsorgungsservice des Vertriebs nutzen, Hinweise hierzu finden Sie unter www.audiotra.de/entsorgung. In der Schweiz kann das Gerät bei einem beliebigen Elektro-/TV-Einzelhändler zur Entsorgung abgegeben werden.